

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

SV Helfendorf II : SpVgg Thalkirchen VII
Donnerstag, 21.03.2024, 19:30 Uhr

Lange tütet den Sieg für den SV Helfendorf II ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Helfendorf II am Donnerstagabend in den Armen: Christoph Lange hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (29:20 Sätze) in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) Partie gegen die SpVgg Thalkirchen VII gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die SpVgg Thalkirchen VII nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Lange / Jost verloren ihr Match gegen Rademacher / Stüttgen unterm Strich recht eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Lechner / Vilsmeier und Kieninger / Herbst, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kieninger / Herbst endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Quirin Lechner den Gastspieler Felix Stüttgen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jasper Rademacher zunächst nicht gut aus, so gewann Christoph Lange im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Max Vilsmeier daraufhin das Spiel mit 1:3 gegen Felix Herbst abgab und eine Niederlage kassierte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Emily Jost das Spiel gegen Sven Kieninger noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des SV Helfendorf II und der SpVgg Thalkirchen VII in die Box. Völlig ungefährdet war im Anschluss indes der Sieg von Quirin Lechner gegen Jasper Rademacher nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 11:8, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Christoph Lange hatte seinen Gegner Felix Stüttgen beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Max Vilsmeier nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Emily Jost wehrte eine 1:0 Satzführung von Felix Herbst ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. In toller Verfassung präsentierte sich Max Vilsmeier im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jasper Rademacher. Passende spielerische Mittel hatte derweil Quirin Lechner letztlich parat, um Sven Kieninger zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diesen Sieg liegt Lechner nun bei einer Saison-Bilanz von 31:7, während Kieninger nach diesem Einzel eine Statistik von 14:3 zu verbuchen hat. Christoph Lange konnte im Spiel gegen Felix Herbst einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg des SV Helfendorf II geht es nun im nächsten Spiel am 11.04.2024 gegen den ESV München-Ost III, während die SpVgg Thalkirchen VII am 05.04.2024 gegen den TSV Zorneding 1920 II antritt.

Statistik:

SV Helfendorf II

Doppel: Lange / Jost 0:1, Lechner / Vilsmeier 0:1

Einzel: Q. Lechner 3:0, C. Lange 3:0, M. Vilsmeier 1:2, E. Jost 1:1

SpVgg Thalkirchen VII

Doppel: Rademacher / Stüttgen 1:0, Kieninger / Herbst 1:0

Einzel: J. Rademacher 1:2, F. Stüttgen 0:2, S. Kieninger 1:2, F. Herbst 1:2